

## Presseinformation

26. September 2014

### **Bauarbeiten an der Landesstraße B 210**

#### **Insgesamt 875.000 Euro für mehr Verkehrssicherheit**

An drei Straßenprojekten auf der Landesstraße B 210 in den Gemeindegebieten von Alland und Heiligenkreuz werden derzeit Bauarbeiten durchgeführt bzw. steht der Baubeginn unmittelbar bevor. Insgesamt werden dabei 875.000 Euro im Interesse einer erhöhten Verkehrssicherheit investiert.

Auf Grund von Fahrbahnunebenheiten soll die Landesstraße B 210 zwischen Mayerling und Sattelbach auf einer Gesamtlänge von rund 3,8 Kilometern abschnittsweise saniert werden. Mit dem ersten rund 670 Meter langen Abschnitt im Gemeindegebiet von Alland beginnen nun die rund einwöchigen Sanierungsarbeiten. Die dazu erforderlichen Vorleistungen sind bereits im Frühjahr und Sommer durch die Straßenmeisterei Pottenstein erbracht worden, die Asphaltierungsarbeiten werden von der Firma Habau umgesetzt. Für die Durchführung der Arbeiten ist ab Montag, 29. September, eine halbseitige Verkehrsführung mit Ampelregelung erforderlich. Die Kosten für das Bauprojekt belaufen sich auf rund 225.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Bereits saniert wurde östlich von Sattelbach eine rund vier Meter hohe Stützmauer aus Natursteinen, welche die Landesstraße B 210 zur Schwechat hin stützt. Für die Sicherung der B 210 war eine geankerte Konstruktion erforderlich. Dabei wurde die rund 140 Meter lange bestehende Mauer im oberen Teil abgetragen und eine Stahlbeton-Winkelstützmauer aufgesetzt, die auf Mikropfählen fundiert ist. Die restliche bestehenbleibende Natursteinmauer wurde instandgesetzt. Die Bauarbeiten wurden in einem Zeitraum von rund sechs Monaten von der Firma Teerag Asdag aus Gänserndorf durchgeführt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf etwa 500.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Ebenfalls östlich von Sattelbach errichtet wurde eine geankerte Betonplatte, auf der eine Fahrbahn neu errichtet wurde. Notwendig wurde dieses Projekt, weil es im Schulterbereich der Fahrbahn zu starken Rutschungen kam, sodass bereits klaffende Risse in der Deckenkonstruktion entstanden. Die Arbeiten wurden in einem Zeitraum von rund fünf Wochen von der Firma Held & Franke durchgeführt. Die Kosten von rund 150.000 Euro werden zur Gänze vom Land Niederösterreich



## Presseinformation

getragen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Bürgerinformation, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141.